

# EMMENTAL

## MOMENT MAL

### Gretli – das Rätsel

Was ist das? Es heisst Gretli und hat, so wird der Presse angekündigt, «eine verführerische Note».

Nein, es ist keine junge Frau. Das Gretli hat nämlich ein «leicht nussiges Aroma», und seine Farbe ist «leicht rötlich und goldig bernsteinen». Nein, es ist auch kein Edelstein.

Denn das Gretli enthält «besonders viele Dextriene» – das seien, so heisst es im Onlinelexikon, «Poly- und Oligosaccharidgemische». Jetzt ist natürlich alles klar ...

Oder doch nicht? Hier ein letzter Tipp. «Mit dem Gretli», erklärt Res Zbinden, «verneigen wir uns vor Goethes Faust und insbesondere einem in der Szene vor dem Tor nachzulesenden Zitat: Nach Burgdorf kommt herauf, gewiss, dort findet ihr die schönsten Mädchen und das beste Bier.»

Fausts Geliebte heisst Gretchen. Und Gretli ist – tataa – der Name des neuen Burgdorfer Bockbiers. Rund hundert Leute feierten in der Gasthausbrauerei (Res Zbinden ist übrigens deren Verwaltungsratspräsident) den Anstich des neuen Saisonbieres. Und sie probierten ausgiebig: «Der Pro-Kopf-Konsum lag bei rund einem Liter Bier», heisst es in der Pressemitteilung.

Es scheint zu schmecken, das Gretli. **Markus Zahno**



## SCHWIMMBAD KIRCHBERG

# Kalte Dusche für

**Fürs Erste ist der Fall erledigt: Kirchberg entlässt Rütliggen-Alchenflüh aus dem gemeinsamen Schwimmbad-Vertrag. Aber nicht gratis. Die Abfindung dafür will Kirchberg notfalls auf dem Rechtsweg eintreiben.**

Eigentlich war an der Gemeindeversammlung schon alles gesagt, bevor jemand geredet hatte. Die Fakten waren bekannt: Der Gemeinderat von Kirchberg will Rütliggen-Alchenflüh nur gegen eine Abfindung in unbekannter Höhe aus dem vor rund 20 Jahren geschlossenen und angeblich «unkündbaren» Schwimmbad-Vertrag ausstreigen lassen. Notfalls, sagte der Kirchberger Gemeinderat Lorenz Wacker schon vor Wochen, werde man den Nachbarn «bis vor Bundesgericht ziehen».

Am Montag hat die Gemeindeversammlung einen vorläufigen Strich unter die Affäre gezogen und die Kündigung wie vom Rat gewünscht «zur Kenntnis genommen». 75 der 102 An-



«In der Höhle des Löwen»: Urs Lüthi.

wesenden folgten den Anträgen ihrer Regierung. 3 waren dagegen, 6 enthielten sich der Stimme. Ab dem 1. Januar führt Kirchberg die Schwimmbad-Freizeitanlage Schachen alleine weiter. Die Gemeinde Rütliggen-Alchenflüh erhält für ihren Anteil an der Badi keine Entschädigung.

### Keine Mitsprache

Falls sich Mitglieder des Gemeindevorstandes an den Betriebskosten, am jährlichen Defizit von 150 000 Franken und an den Investitionen von 1,45 Millionen Franken beteiligen wol-

## SPORTPLATZ-SANIERUNG Gemeinderat muss nachrechnen

Der Kirchberger Gemeinderat muss wegen der Sanierung des Sportplatzes Beundenweg eine Zusatzrunde laufen: Die Gemeindeversammlung stellte sich hinter einen Votanten, der verlangte, dass der Rat eine weitere Offerte für die Entsorgung der mit Quecksilber verseuchten Rennbahn einholt. Die Exekutive wollte den über 30 Jahre alten Platz für 755 000 Franken rundum er-

neuern lassen. Laut dem von der Behörde eingesetzten Architekturbüro Arn+Partner aus Münchenbuchsee würde alleine die Liquidation des vergifteten Belags und der Asphalttragschicht 160 000 Franken kosten. In eine Keilrichtverbrennungsanlage darf das Material nicht geführt werden. Der Leichtathletiktrainer sagte, er habe bei einer darauf spezialisierten Firma eine Offerte

für fall Ar Die Rü Si tig rät ko ge Vo Bc